

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 1 (1925)

Heft: 12

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL

Mißverständnis. Lebemann (der sehr aufgegert bei einer reichen Witwe eine Liebeserklärung beginnt): «Sie können gar nicht glauben, in welcher Verlegenheit ich bin!»

Reiche Witwe: «O, das habe ich schon von vielen Seiten gehört!» *

Die beste Besuchszeit. «Lieber Mann, ich möchte gern Ihre wunderbaren Zwillingssöhne sehen. Wann kann ich da wohl am besten einmal vorsprechen?»

«Kommen Sie nur so ungefähr um Mitternacht. Dann sind die Babies gewöhnlich am lebhaftesten.» *

Letzte Zuflucht. «Armer Kerl, der Müller!» sagte Schulze traurig.

«Was ist denn mit ihm los?»

«Er ist seine Miete so lange schuldig geblieben, daß er jetzt seine Wirtin heiraten mußte!» *

Zeitungsbereicht. Der gestern hier stattgehabte Vortrag der Frau Therese Kohlmann: «Wie werde ich schlank?» hatte ein zahlreiches Publikum angelockt, und besonders hatten sich Damen in ungeahnter Fülle eingestellt. *

Er kennt sich aus. Polizist (zum Arrestanten): «Passen Sie auf, hier kommt eine Stufe.»

«Herr Wachtmeister, die Stufe habe ich schon gekannt, wie Sie noch in den Windeln steckten!» *

Die Erklärung. «Wie kommt es nur, daß du immer falsch addierst?» fragte der Lehrer.

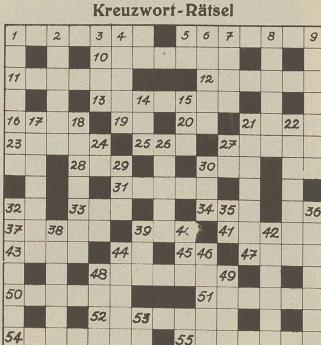
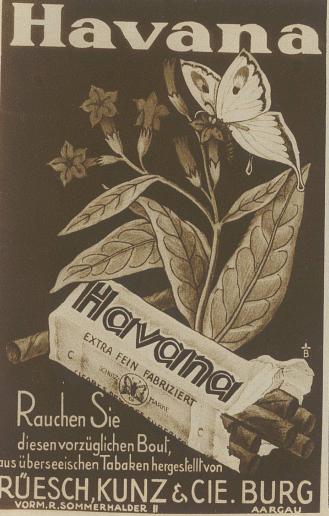
«Ich weiß nicht,» antwortete der Junge.

«Hilft dir jemand mit?»

«Ja, mein Vater.»

«Was ist er denn?»

«Kellner.»



Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

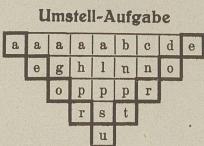
1. Männlicher Vorname 34. Kennzeichen
5. Behälter für Öl 37. Unliebsamer Hausbewohner
10. Fisch 39. Nachtvogel
11. Straßenbenutzer 41. Stadt in Estland
12. Schriftsteller 43. Gesangsstil
13. Antiperson 44. Abkürzung f. Gulden
14. Geistesprodukt 45. Ausruf
19. Französ. Fürwort 46. Spielkarte
20. Vorwort 48. Rechnung
21. Nagetier 50. Paß in Graubünden
23. damals 51. Teilestück
25. Gebäude 53. Angehöriger eines germanischen Stammes
27. Gasthaus 54. Belgische Stadt
28. Vorgebirge am Meer 55. Freund
30. Abschönswort 57. selten

b) senkrecht:

1. Staat in Asien 15. Wassersiederschlag
2. Land in Asien 17. Männlicher Vorname
3. Nebenfluß der Elbe 18. Militärische Bedeutung
4. Europäische Landeshauptstadt 21. Hohlräume
6. aufhören 24. Französ. Fürwort
7. Sagenhafter engl. König 26. Ort im Kt. Baselland
8. Berg in Armenien 29. rein
9. Festung 30. Körperteil
14. Droschke 32. Vogel
35. Flächenmaß

36. Oestentl. Weideplatz 44. Genfer Reformator
38. Schweiz. Alpengipfel 46. Kampfplatz
39. Scherz 48. Festlichkeit
40. Vogel 49. Funktion der Lunge
42. Mahlzeit 53. Tonbezeichnung

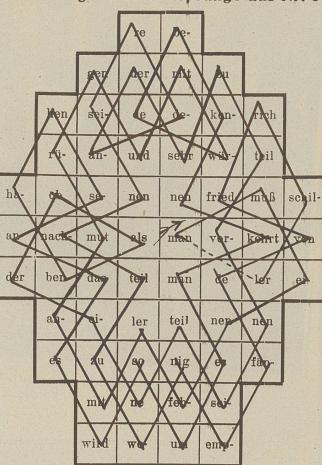
Auflösung des Rösselsprungs aus Nr. 11



Die Buchstaben sind so umzustellen, daß die wagrechten Reihen bezeichnen:

- ein Baumaterial für Dächer;
- Südfrüchte;
- darüber hinaus;
- eine Schlange;
- einen Konsanten.

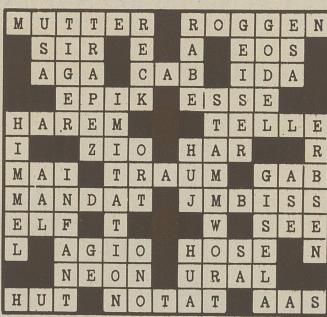
Die linke und die rechte schräge Reihe nennen je einen Fluß in der Schweiz.



Man muß einen Fehler mit Ann. u. rügen und mit Würde bekennen. Kehrt man es um, so wird es das Ansehen haben, als ob der eine Teil seinen Vorteil zu sehr, der andere seinen Nachteil zu wenig empfände.

Von Friedrich Schiller.

Auflösung des Kreuzwort-Rätsels aus Nr. 11



Privat-Reitanstalt zu St. Jakob

Zürichs erste und älteste Reitschule
Hauptm. DUFOUR JULES, Universitäts-Reitlehrer
Militär. Reitschule. — Ehemaliger Besitzer und Gründer der Manège Dufour in Lausanne

Gründl. Reitunterricht an Damen, Herren u. Schülern

Pferdressur. Erstkl. Reitpferde. Bestempelte Pensionsstallung

Zürich 4, Müllerstr. 18—24. Tel. S. 33.62

Auflösung des Quadrat-Rätsels aus Nr. 11



In 10-14 Tagen einen blendendreinen jugendfrischen Teint

Bei Anwendung meines Mittels ist nicht sofort, schon nach dem 1. Tage eine auffallende Verbesserung ein! Durch stete, aber unmerkliche Erneuerung der Verjüngung der Oberhaut werden alle In- und Unterhaut und allen Unreinheiten, wie Sommersprossen, Milleser, Säuren, Flecken, rauhe, fisilige, spröde Haut, Akne, Narben, Alterspuren usw. gründlich und für immer beseitigt. Die Haut wird seidenweich und rosigzart, der Teint jugendfrisch und das Gesicht und Innere werden durch die Unreinheit garantiert. Preis Fr. 4.75. (Spezial-Schulkr. Fr. 12). Versand diskret ohne Angabe des Absenders.

Schröder-Schenke, Abt. 9, Zürich
Bahnhofstraße 19 (am Bahnhofplatz). — Laden im 1. Stock.

